

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 22

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZIEHUNG 7. JULI 1939



Das Glück versuchen — jetzt erst recht!

Ruedi: «Siehst Du, Vreneli, hier in der Zeitung stehts aufs neue: Es gibt keinen Streitfall, der einen Krieg rechtfertigen würde! — Statt also stets an eine Grenzbesetzung zu denken, tät' jeder besser daran, dafür zu sorgen, daß sein tägliches Leben neuen Schwung bekommt.»

Vreneli: «Gewiss, aber warum sagst Du mir das gerade jetzt? Etwa wegen der Seva, wovon wir gestern abend noch sprachen?»

Ruedi: «Präzis! Ich meine, wir sollten uns diese Gewinnchance jetzt erst recht nicht entgehen lassen. Denk mal, was wir mit einem Treffer nicht alles beginnen könnten, und dabei braucht es nicht einmal der Haupttreffer von Fr. 100 000. — zu sein! Außerdem ist die Seva ein gutes Werk; sie hilft gerade jenen, die es am meisten bedürfen. Neh-

men wir also schnell — denn die Ziehung findet schon am 7. Juli statt — eine 10-Los-Serie. Sie enthält ja mindestens einen sichern Treffer.»

Lospreis Fr. 5.— (eine 10-Los-Serie Fr. 50.—) plus 40 Rp. für Porto auf Postcheck III 10026. — Adresse: Seva-Lotterie, Genfergasse 15, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Rp. mehr). Lose auch in bernischen Banken sowie Privatbahnstationen erhältlich.

ZIEHUNG 7. JULI